

Freitag d. 4 Juli 1896.

Liebe Frau:

Mit Langem fröhe ich mich im Euren  
 Besuche für die lieben Worte,  
 welche Ihr, mein liebes Mütter,  
 zu meinem Verlobungsbege,  
 u. Ihr, meiner lieben Pügel, & der  
 Comanten u. Hoff zu der rühm-  
 lichen Lesung - Notiz über  
 Martys Hoff zum Pastor für  
 mich gab. Meinet meiner  
 innigen Dank für Eure Liebe  
 u. Eure gute Meinungen, deren  
 Bedeutung ich freilich auch noch  
 nicht zu allen Zeit nicht  
 nach Bedarf ab Euer gewohnt.  
 Ich zu wissen, daß Ihr  
 findet, ich sollte gefallen, was  
 ich immer nachher, ab Ihr

mir nur einziges Kind verlobt,  
das ist mir sehr unangenehm, u. ob  
wird mir sehr lieblich, wenn  
ich glücklicher weiß, das ich  
ein anderes Gesicht fände.

Ein blauer Mantelchen aber  
mit einem in ofenwärmigen Woll  
das Brentano - Eigen mir

Wann zu wagen, dann auch  
binnen Pflanz. Ein sehr  
junges Kind; lieber Herr: "beatus  
possidens" in jeder Zeit der  
Royal zu jeder Zeit abgepasst  
u. der Oberen für den unpassend.

Zu welcher Mittel der Freiwil-  
ligen sich weiß, aber sind die  
Gehörig zu verpacken, was  
ihre unpassend. Was immer  
zu verpacken im Grunde sind, was  
man weiß. Ich bin mir sicher.  
Wie sagen Brentano in seiner



4  
Letzten Pünktchen der Operation  
sichem eintretenden Capitalwurzeln Marty  
unmittelbar nach gescheitert sind, so  
jährl. wieder der Überreifen seiner  
Finger. ~~Das~~ <sup>ihm</sup> ~~war~~ <sup>ist</sup> ~~die~~ <sup>die</sup>  
Mediciner u. Fingern haben vor-  
ausgesetzt, dass Marty's Kopf  
von einem Capitalwurzeln in seiner  
Ohre untergebracht worden, so  
wenn er überführt nicht gescheitert  
worden. Ich habe nicht lange der  
Entscheidung, die das in dem Jahr  
Fingern Collagen herausgebracht  
sind. Diese kann wieder über-  
führt daffur sein, die Lagen Brentano  
ganz einflussbar, das aber jährl.  
von Praonopolski, offenbar  
der Experimente u. Fingern in einem  
Ohre obgeschaltet wird, mit dem  
selben einem Messer zerfetzt ist.  
Nur wenig von diesen Pünktchen!



Die Zaidner waren bei dem Landeshauptmann  
sehr besorgt: Georgs Abzug in Leipzig;  
Alwands Gehen, unruhig sein.

Greiff fuhr fort mit den Proba-  
raktionen für den Herbst, v. mit den  
Angelegenheiten des Mobilien, um  
weniger nur in letzter Stunde noch  
einige Veränderungen nötig geworden  
sind. Auch werden die Weizen ferner  
ihren Preis in sehr unheimlicher  
Weise ansteigend; für einen  
Scheffel in wochen vor fünf Mark.

Die Zaidner haben einen  
unvergleichlich günstigen Weinberg  
gekauft. Mein Land besitzend wenig  
haben: 32 Weizen sind  
fertig, 10-11 noch unbesät.

Gaspar sind alles noch Eichen  
abgewickelt. Sie haben für mich die  
Lohn gegeben v. hat Alles besorgt.  
Es ist ziemlich gut gegangen.

Möge Sie auch Mein in einem  
 Bapponer Zuffenende freibewer.  
 Eine eigene Zuffenwegen pführen  
 mir in der letzten Zeit sehr geprebet  
 zu sein. Vor wenigen Tagen gab  
 es mir freier aber zur Ordnung  
 gebungten II. Band. Ein vorfamiltiger  
 Publist. Au Diaper, weil so vor-  
 gaffenen Zuff vollendeteten Zuff  
 fängt, wie in gheben, eine G-  
 fucht. Aber Dabben zu wissen:  
 was wir in der neuen Paffanten  
 gaffen, was die Zeit sehr gefa und  
 15 Jahren früher gegeben worden  
 können.

Auch ich werde nicht nur die  
 bestmögliche Zeit Dabben zu  
 Leiden geben. Genschen könte es  
 nicht passender sein. Magent es  
 auch oft so Tag immer nur auf  
 Dabben, G. Dabben ist es Tag

Giantig erkrankt. Hoffentlich wird der  
nicht Blufft mit diese Suppression  
brinnen zu ungenüßigen Einsicht.  
Körperlicher sehr G. Suppacht  
die mir in Versuchung eine Augensch  
Gleichzeitigkeit in die in nicht-fürbe.  
Lande fünf fünf Jahren für ich  
Kontinuität angestanden. Ich  
wie Löcher weiter fünf fünf  
nicht mehr angestanden.

Ich weiß in nicht mehr. Auch Mich den  
Lustigen Günstigen von Goe in mir,  
in die besten Papier für  
eine Woffen

Erwählige fünf fünf